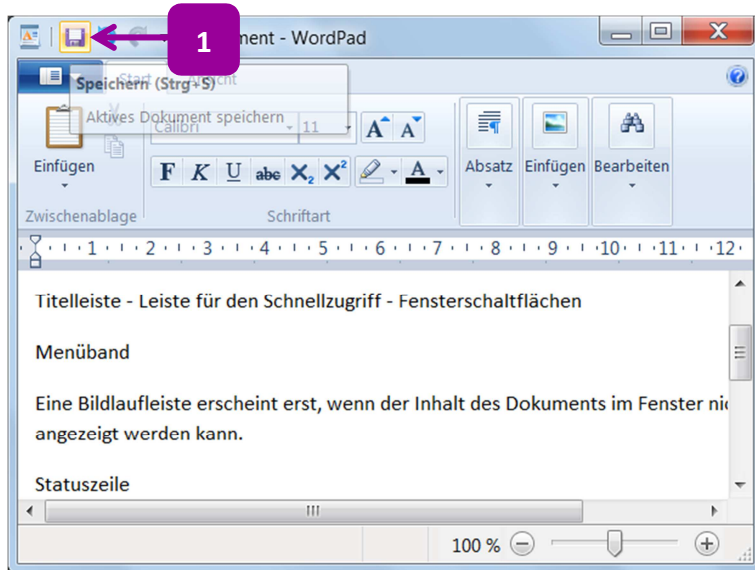


## Speichern

Das Tolle an digitalen Dateien ist, dass sie schnell geändert, gedruckt und an andere Personen verteilt werden können. Allerdings unter der Voraussetzung, dass Sie Ihre Dateien so abspeichern, dass Sie diese auch wieder finden. Achten Sie beim Speichern auf den *Speicherort* und den *Speichernamen*. In dieser Lektion erfahren Sie die Grundlagen.

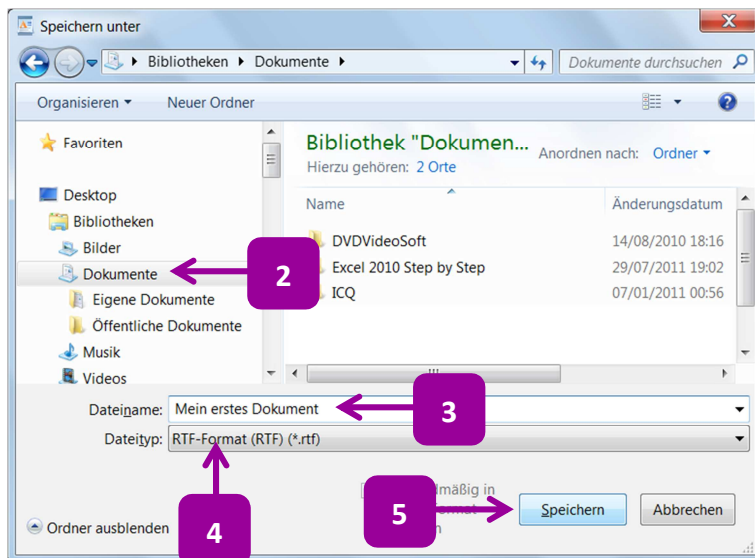
### Speicherbefehl



1. Öffnen Sie WordPad. Klicken Sie auf das **Speichersymbol**.

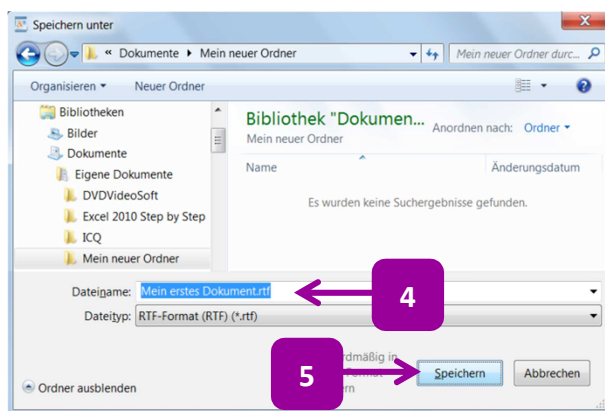
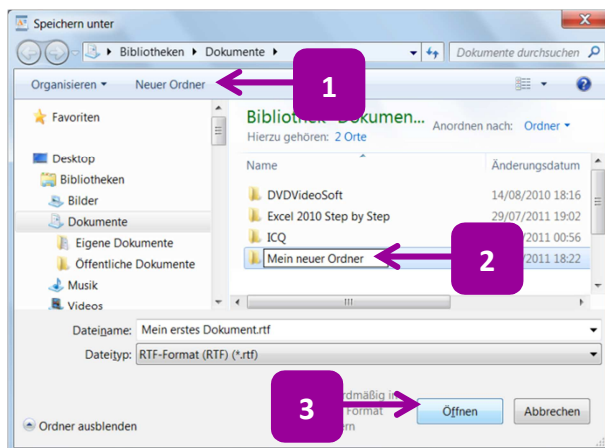
Das Dialogfeld **Speichern unter** wird eingeblendet.


### Dialogfeld



2. Klicken Sie auf einen Speicherort, beispielsweise **Dokumente**.
3. Klicken Sie zum Dateinamen. Tippen Sie einen aussagekräftigen *Namen*.
4. Am Dateityp erkennt Windows, in welchem Programm diese Datei geöffnet werden soll.
5. Klicken Sie auf **Speichern**.

## Ordner beim Speichern erstellen



Ist das Dialogfeld zum Speichern bereits geschlossen, dann klicken Sie beispielsweise in WordPad auf die Schaltfläche  und klicken Sie auf **Speichern unter**.

1. Klicken Sie im eingeblendeten Dialogfeld **Speichern unter** auf **Neuer Ordner**.
2. Tippen Sie einen aussagekräftigen *Ordnernamen*.
3. Klicken Sie auf **Öffnen**.

**Windows 7** hat diesen Ordner damit geöffnet.

4. Tippen Sie einen aussagekräftigen *Dateinamen*.
5. Klicken Sie auf **Speichern**.

- ✓ Die Tastenkombination **Strg** + **S** ruft beim ersten Speichern ebenfalls das Dialogfeld zum Speichern auf.
- ! Achten Sie beim Speichern unbedingt darauf, wo und unter welchem Namen Sie speichern. Das Suchen und Wiederfinden falsch gespeicherter Dateien dauert wertvolle Zeit und erhöht nicht selten den Blutdruck.
- ✓ Speichernamen dürfen aus Buchstaben und Ziffern bestehen und auch Leerzeichen dazwischen enthalten. Manche Zeichen wie < > ? " : | \ / \* sind bereits belegt und dürfen nicht verwendet werden. Wenn Sie so ein Zeichen trotzdem verwenden möchten, blendet **Windows 7** eine Fehlermeldung mit dem Text ein: **Der Dateiname ist ungültig**.
- ✓ Stecken Sie einen USB-Stick ein. Im Windows-Explorer erscheint ein zusätzliches Laufwerk, meist mit dem Namen **Wechseldatenträger (D:)** benannt. Auch hier können Sie Ihre Dateien speichern.
- 👍 **PROFI-TIPP** Windows braucht eindeutige Speichernamen, darum darf eine neue Datei nicht so benannt werden, wie eine bereits im Speicherordner vorhandene Datei. Wenn Sie trotzdem einen vorhandenen Speichernamen verwenden, warnt **Windows 7** und überschreibt die alte Datei mit den Inhalten der neuen Datei.
- ✓ Speicherorte und Maßeinheiten finden Sie in Kapitel 5.